

5. Satzung

über die Änderung des Bebauungsplanes "Halberstung"

Nach § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. S. 2253), § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 28. November 1983 (GBl. S. 770) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 3. Oktober 1983 (GBl. S. 588), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung und der Landkreisordnung vom 17. Dezember 1984 (GBl. S. 675), hat der Gemeinderat der Gemeinde Sinzheim am 13. September 1989 die Änderung des Bebauungsplanes "Halberstung", der insgesamt am 25. Juli 1970 bzw. dessen letzte Änderung am 11. Dezember 1981 in Kraft getreten ist, als Satzung beschlossen.

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung ist die Änderung des Bebauungsplanes (Straßen- und Baulinienplan) in Teilbereichen.

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Bebauungsplan nach § 1 wird ersetzt durch den Bebauungsplan vom 13. September 1989 nach Maßgabe der Begründung vom 13. September 1989.

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

1. Übersichtsplan vom 13. September 1989, M 1:10.000
2. Bebauungsplan (Straßen- und Baulinienplan) vom 13. September 1989
3. Bebauungsvorschriften vom 13. September 1989

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

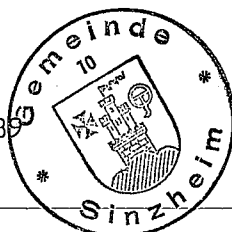
Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 73 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sinzheim, den 13. September 1989



Metzner, Bürgermeister